



Stade, den 31.08.2023

Bildungsauftrag des Faches Deutsch

Der Deutschunterricht leistet einen wesentlichen Beitrag zur sprachlichen, literarischen und medialen Bildung der Schülerinnen und Schüler. Er ermöglicht ihnen Einblicke in unterschiedliche Sprachkulturen und macht sie mit elementaren Fachbegriffen bekannt. Das Ziel des Faches Deutsch ist eine umfassende sprachliche Kompetenz, die folgende Teilbereiche beinhaltet: mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit ausbauen sowie die Fähigkeit entwickeln, Inhalte, Gedankengänge und Zusammenhänge beim Sprechen, Lesen, Schreiben und Zuhören zu verstehen und zu bewerten.

Eine gefestigte Lese- und Schreibkompetenz, insbesondere die sichere Beherrschung von Rechtschreibung und Grammatik, sind die zentralen Voraussetzungen für die erfolgreiche Fortsetzung der Schullaufbahn, die berufliche Ausbildung und die Fähigkeit zu lebenslangem Lernen.

Zu den besonderen Anliegen des Deutschunterrichts gehört darüber hinaus, die Schülerinnen und Schüler zur Teilhabe am kulturellen Leben anzuregen.

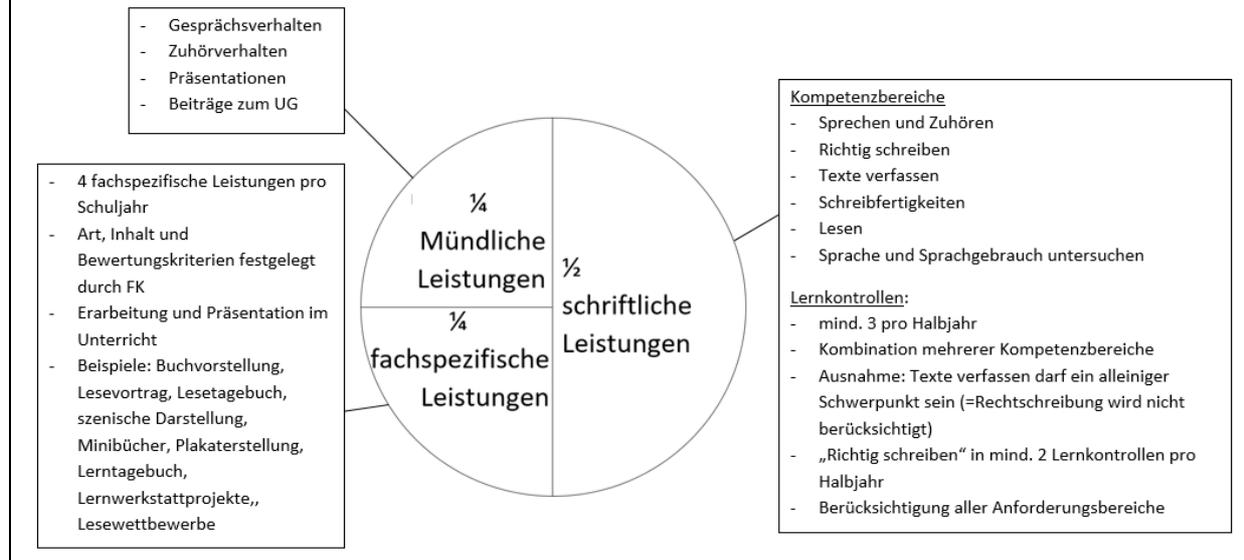
(Vgl. Kerncurriculum für die Grundschule, Schuljahrgänge 1-4, Herausgeber: Niedersächsisches Kultusministerium, 2017)

Verbindliche Absprachen zur Leistungsfeststellung und Leistungsbewertung im Fach Deutsch - Elterninformation

Das Fach Deutsch gliedert sich in die folgenden vier inhaltsbezogenen Kompetenzbereiche:

- Sprechen und Zuhören,
- Schreiben (richtig schreiben, Texte verfassen, Schreibfertigkeiten)
- Lesen – mit Medien und Texten umgehen,
- Sprache und Sprachgebrauch untersuchen.

Im nachfolgenden Kreisdiagramm finden Sie weitere Informationen zu den einzelnen Kompetenzen und was sie beinhalten:



Leistungs- und Überprüfungssituationen der schriftlichen Leistungen

Alle 4 Kompetenzbereiche werden durch Lernkontrollen (3 pro Halbjahr) überprüft. In diesen Lernkontrollen werden 2-4 Kompetenzbereiche gemeinsam abgeprüft, daher gibt es dementsprechend viele Leistungsrückmeldungen, die separat ausgewiesen werden. Nur der Kompetenzbereich „Texte verfassen“ wird im Rahmen eines Aufsatzes alleiniger Schwerpunkt der Lernkontrolle sein.

Rückmeldung zu den erlernten Fähigkeiten in Lernkontrollen:

Prozente	Rückmeldung zu den erlernten Fähigkeiten	Erläuterung
100 – 95 %	Das Kind ist sicher.	Die Bewertung bezieht sich auf die erbrachten Leistungen in der Klassenarbeit. Leistungen aus dem Unterricht werden zusätzlich erfasst und über den Rückmeldebogen mit der Klassenarbeit eingeschätzt.
95 – 85 %	Das Kind ist überwiegend sicher.	
84 – 70 %	Das Kind ist teilweise sicher.	
69 – 50 %	Das Kind ist unsicher.	
49 – 0 %	Das Kind hat die Ziele nicht erreicht.	

Kompetenzbereich Schreiben:

1. Texte verfassen

Pro Halbjahr wird ein Aufsatz als alleiniger Schwerpunkt einer Lernkontrolle geschrieben. Diese Aufsätze sollen eher zu den sachlichen Textsorten gehören. In der 3. Klasse sollen ein Brief und

eine Vorgangsbeschreibung und in der 4. Klasse eine Personen- oder Gegenstandsbeschreibung (z.B. als Suchanzeige) und eine Bildergeschichte geschrieben werden.

Die Textbewertung erfolgt an der Grundschule Hahle einheitlich auf der Grundlage festgelegter Kriterienkataloge, die den Kindern und Eltern zur Verfügung gestellt werden sollen. Rechtschreibung und Zeichensetzung fließen in die Beurteilung nicht mit ein.

2. Richtig schreiben

Der Leistungsstand der Kinder im Bereich Rechtschreibung wird stetig an unterschiedlichen Aufgabenformen (z.B. richtiges Abschreiben, Nachschlagen von Wörtern, selbstständiges Kontrollieren und Korrigieren von Texten, Nennen von Rechtschreibregeln) ermittelt.

Zusätzlich muss der Kompetenzbereich „Richtig schreiben“ pro Halbjahr in 2 Lernkontrollen abgeprüft werden. Dies soll einmal als Diktat und einmal als Rechtschreibkontrolle mit verschiedenen Übungen geschehen. Beide sollen Bestandteil einer kombinierten Lernkontrolle sein.

Für Diktate wurde die folgende Bewertung beschlossen:

0 – 2 Fehler	3 – 5 Fehler	6 – 8 Fehler	9 – 12 Fehler	ab 13 Fehler
Das Kind ist sicher.	Das Kind ist überwiegend sicher.	Das Kind ist teilweise sicher.	Das Kind ist unsicher.	Das Kind hat die Ziele nicht erreicht.

- Die Diktattexte sollen für die Klasse 3 40 Wörter und für die Klasse 4 50 Wörter umfassen.
- Inhalt der Diktate ist ein ungeübter Text. Die Schüler erhalten im Vorfeld entsprechende Lernwörter zum Üben.
- Als ganzer Fehler gelten die fehlenden Umlautstriche.
- Als halber Fehler werden berechnet:
 - fehlender i-Punkt
 - fehlender t-Strich
 - fehlendes mitdiktirtes Satzzeichen.

3. Über Schreibfertigkeiten verfügen

Die Lesbarkeit, Formklarheit und Flüssigkeit der Schrift werden in Schreibsituationen überprüft, in denen das Schriftbild von besonderer Bedeutung ist, z.B. Texte, die ausgestellt/ veröffentlicht werden, Gedichtblätter, selbst erstellte Bücher.

Kompetenzbereich Lesen – mit Texten und Medien umgehen

Der Bereich „Sinnentnehmendes Lesen“ wird ebenfalls in den Lernkontrollen überprüft. Dies kann zum Beispiel durch Lesetexte geschehen, zu denen Fragen beantwortet oder Stellung bezogen wird.

Zusätzlich wird in der Grundschule Hahle in jeder Klassenstufe ein standardisierter Test zur Überprüfung der Lesekompetenz durchgeführt.

Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

In diesem Bereich, der ebenfalls in den Lernkontrollen überprüft wird, geht es um grammatisches Grundwissen und Sprachgefühl. Hier werden Aspekte wie Wortarten, Satzteile, Satzarten, Satzzeichen etc. behandelt und im Rahmen der kombinierten Lernkontrollen überprüft.

Sprechen und Zuhören

Der Bereich Sprechen und Zuhören beinhaltet genaues Zuhören, dem Gehörten Informationen zu entnehmen und sich damit auseinanderzusetzen. Auch diese Kompetenz wird in schriftlichen Lernkontrollen ermittelt.

Leistungs- und Überprüfungssituationen der fachspezifischen Leistungen:

Es müssen pro Halbjahr 2 fachspezifische Leistungen erbracht werden.

Folgende fachspezifische Leistungen sind verbindlich an der GS Hahle:

- **Lesetagebuch** (im Modul Sprache)
- **Nachschlageaufgaben** (innerhalb der regulären Lernkontrollen)
- **Lesevortrag** im Rahmen des jährlichen Lesewettbewerbes mit anschließender **Buchpräsentation** → zum Beispiel in der Lernwerkstatt Sprache oder im Deutschunterricht

Mündliche Leistungen:

Die mündlichen Leistungen werden ermittelt durch das Gesprächsverhalten, das Zuhörverhalten, Präsentationen und Beiträgen zum Unterrichtsgespräch. Der entsprechende Leistungsstand wird im Rahmen der Lernkontrollen zurückgemeldet.